

Das Outlook Add In funktioniert bei Benutzern welche geringe Rechte besitzen nicht.

Hinweis:

Dieses Problem besteht ab der AG-VIP SQL Version 1.30.001 nicht mehr.

Beschreibung:

Nachdem Installieren des Outlook Add Ins über die SetupAGVIPClient.exe als Administrator, können Benutzer welche nicht über die notwendigen Rechte verfügen das Outlook Add In nicht ausführen. Das Problem liegt dabei daran, dass die Verbindungsinformationen in der Registry nicht wie gewünscht im HKEY_LOCAL_MACHINE Pfad eingetragen werden sondern im HKEY_CURRENT_USER Pfad des Administrators.

Lösung 1:

Ab der AG-VIP SQL Version 1.30.001 ist dieser Fehler behoben.

Der Workarround für ältere Versionen ist, dass man die fehlenden Einträge als Administrator in der Registry ergänzt.

Dazu starten Sie einfach als Administrator auf den betroffenen Rechnern mit einem Doppelklick die .reg Datei im Anhang dieses Artikels.

Nun kann JEDER Benutzer an DIESEM Rechner das Outlook Add In

verwenden (sofern zuvor bereits die SetupAGVIPClient.exe ausgeführt wurde).

Lösung 2:

Die etwas umständlichere Lösung ist, dass der Benutzer kurzfristig der Administrator Gruppe hinzugefügt wird, dieser anschließend die SetupAGVIPClient.exe ausführt und ihm dann die Administratorrechte wieder entzogen werden.

Dadurch hat DIESER Benutzer an DIESEM Rechner seinen eigenen Verbindungseintrag im HKEY_CURRENT_USER Pfad der Registry und kann daher das Outlook Add In verwenden.

Eventuell muss der Benutzer vorher noch die "AG-VIP SQL Arbeitsstation" deinstallieren, da sonst das Setup die Installation mit der Meldung, dass bereits AG-VIP SQL auf diesem Rechner installiert sei beendet.

Warum tritt das Problem erst jetzt auf?

Das Problem bestand seit der ersten Version des Outlook Add Ins und trat auch schon früher auf.

Unsere anfänglichen Analysen ergaben, dass der Benutzer mindestens Hauptbenutzerrechte haben muss um das Outlook Add In nach einer Registrierung zu verwenden.

Die meisten Anwender haben diese Anforderung dann erfüllt und dadurch wurde das Problem umgangen.

Jedoch durch den immer mehr werdenden Einsatz von Terminal-Lösungen war es unbedingt notwendig, dass die Benutzer eben in Ihren Rechten sehr eingeschränkt sind.

Wie kam es dazu? **Problemlösungen**

Dieser falsche Pfad wird automatisch beim Erstellen der AGVIPSQLOLAddin.dll (Outlook Add In) von der Entwicklungsoberfläche "Visual Basic 6" in der Connect.dsr Datei festgelegt und ist nicht für den Entwickler in der Entwicklungsoberfläche ersichtlich und konfigurierbar.

Dieser Artikel beschreibt das Problem und bietet für Entwickler auch einige Lösungsmöglichkeiten an:

<http://www.darinhiggins.com/registering-vb6-office-com-add-ins-as-per-machine>

Aber warum funktionierte es nicht, wenn der Benutzer mit den geringen Rechten die SetupAGVIPClient.exe mit "Als Administrator ausführen" ausgeführt hat?

Wenn der Benutzer nicht bereits über die notwendigen Administratorrechte besitzt, erscheint ein Pop-Up in dem zu einem Benutzerkonto mit Administratorrechten das Zugangspasswort eingegeben werden muss. Wenn man dies jedoch gemacht hat, war man für diesen Vorgang mit diesem Benutzer eingeloggt und die Registrierungen liefen somit in dessen Registrierungspfad HKEY_CURRENT_USER und nicht in dem Registrierungspfad des Benutzers mit den geringen Rechten.

Eindeutige ID: #1209

Verfasser: Peter Brandt [Grutzeck Software GmbH]

Letzte Änderung: 2011-08-18 15:15